

**Zeitschrift:** Appenzeller Kalender

**Band:** 166 (1887)

**Artikel:** Än gmüetleche Jass

**Autor:** Krüsi, C.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-373966>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 25.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Än gmüetleche Taf.



Wer get's? Du gesch, du hesch gwonna!  
 Chot jez no off de do a,  
 Jä — mit deer spil i sög nomma —  
 Jedesmol henfst mer en a!  
 Spilst? — „Jo wart, i wäg nüd, soll i —  
 Nei, i nemm das mol de Blend. —  
 So jez män i, spile woll i,  
 Wönd jez luege, was er hend!“  
 „So — das Sechse wämm mer tuusche;  
 Dunn' am Stock lyt 's Schilda Nüü!  
 Tuet der bald in Ohre ruusche —  
 I spil uus — „Ond Trömpf ond Drüü!“  
 „Woher fönd s?“ — „Jo chomm zerst use!  
 Doher fönd s', ond d'Stock deby;  
 Das mol will di guet verluse,  
 I möcht dermol nüd di si.  
 Chäzersch Büg — jä hest au Rosä?  
 Ästlig han i nüd grad vil —  
 Panner drof! Chast mer go blosä —  
 Gell, das ist ä chage Spil?

Mit dä Trömpfe will i huuse,  
 Vil werft waul dävo nüd ha;  
 I chomm jez mit Achla use —  
 Achlaß! — So, jez geb a!  
 Au kä Achla! — Jez uufpasse —  
 Ligget alli dei im Stock;  
 Gelt, das ist no richti gjasse?  
 I ha luuter Trömpf ond Bock!  
 Der! — ond der! — ond no ä Schella!  
 Chot jez off die Letst no a —  
 Poz verfl... — die au nüd wella?  
 Jez bist än verlorne Ma!  
 So — was gelt's, i will no wette,  
 Ist zwor nüd grad no dim Eschmac —  
 Jo him Strohl — i säg — es hette,  
 Lueg bigost — bist no im Sack!  
 Joso, muest denn no recht bralle —  
 Abegheit bist, ond seb bisch;  
 Darfst desför seb Wyli zale —  
 Hau no nüd so off de Tisch!

C. Krüsi.